



Interview

# Die Corona-Impfung – die Hölle auf Erden? Interview mit Prof. Dr. med. Sucharit Bhakdi



„Die Corona-Impfung – die Hölle auf Erden?“ In diesem spektakulären Interview kommt Prof. Bhakdi, ein bekannter und seriöser Coronakritiker, zu Wort. Dabei zeigt er sich sehr emotional und fassunglos über die Arroganz der Politik. Es ist ein Hilferuf an eine demokratische Gesellschaft und vor allem eine Mahnung an die Menschheit.

Prof. Dr. Sucharit Bhakdi ist einer der bekanntesten und seriösesten Kritiker der Corona- Krise und ihrer Folgen. Schon sehr früh setzte er sich für den öffentlichen Diskurs ein, indem er unter anderem einen offenen Brief an die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel schrieb und verfilmte, der bis heute unbeantwortet blieb.

Im April dieses Jahres hat der Fotograf und Filmemacher Kai Stucht ein Interview mit Professor Bhakdi geführt. Stucht hat mit seinem Kamerateam während der Corona-Krise an dem **Dokumentarfilm Empty** gedreht. Ziel des Filmes war es, einen demokratischen Diskurs zu eröffnen, so kommen verschiedenste Akteure wie Ken Jebsen oder auch Prof. Bhakdi zu Wort. Der Film ist unter folgendem Link abrufbar: <https://www.empty-film.eu/>

Das nachfolgende Interview trägt den Titel „Die Corona-Impfung – die Hölle auf Erden?“

Es wurde bewusst in einem buddhistischen Schneidersitz geführt, um auch das Bild dieses Gesprächs zu solch einem brisanten Thema, zu verändern. Denn im Interview wird deutlich, dass Prof. Bhakdi müde ist und auch seine ersten Worte zeigen eine Veränderung des immer vorsichtigen und vermittelnden Buddhisten und geborenen Thailänder. Nach einem Jahr des Kampfes und der Rechtfertigung, zeigt sich Prof. Bhakdi sehr emotional und fassunglos über die Arroganz der Politik, die sich mit den Kritikern nicht auseinandersetzen will.

**Dieses spektakuläre Interview mit Prof. Bhakdi ist ein Hilferuf an eine demokratische Gesellschaft und vor allem eine Mahnung an die Menschheit.**

**Nach Bhakdi habe die Corona-Impfung das Potential uns die Hölle auf Erden zu bereiten.** Mit dieser Möglichkeit sollten sich alle Impfbefürworter auseinandersetzen. Doch hören Sie nun selbst, was Professor Bhakdi dazu zu sagen hat:

Interview:

## Interview von Kai Stuhlt mit Prof. Dr. med. Sucharit Bhakdi

### Die Corona- Impfung - die Hölle auf Erden?

**Prof. Bhakdi:** Es gibt drei Dinge, die die Menschen zusammenbringt, und die müssen wir versuchen anzustreben. „Metagaluna“ auf Thailändisch heißt: Das Mitgefühl, das Miteinander sein. „Muthita“ heißt: Das Füreinander freuen können. Wenn es dir gut geht, freu ich mich für dich. „Ubeka“ heißt: In der Mitte bleiben. Nie die Extreme tun. Alle diese drei Dinge gehen verloren.

**Kai Stuhlt:** Hallo liebe Zuschauer. Ja, ich darf unseren Gast vorstellen, oder wir sind zu Gast bei dir, Sucharit Bhakdi, Professor Sucharit Bhakdi. Und ja, wahrscheinlich kommt jetzt als allererstes die Frage: „Warum sitzen die da so komisch?“ Warum sitzen wir hier zwischen den Kuschtieren? Und dann komm ich gleich zur zweiten Frage, bevor ich dann vielleicht noch eine zweite Einleitung mache. Warum tust du dir das alles an?

**Prof. Bhakdi:** Das tu ich uns an, uns allen, wegen unserem kleinen Sohn. Das ist die einfache Antwort. Erstens wegen ihm und zweitens wegen unserer ganzen Umwelt, unseren Freunden, Verwandten, um die wir sehr, sehr große Sorgen haben. Einfach Sorgen um das Leben, um die Zukunft. Ja, um die Zukunft.

**Kai Stuhlt:** Vielleicht sitzen wir ja jetzt auch nicht normal da, um das gleich zu Beginn dieses Interviews einfach aufzuklären. Wir sitzen halt im Schneidersitz. Du bist Buddhist. Viele Dinge in deinem Leben haben dich auch beeinflusst aus dem Buddhismus heraus. Bevor wir uns letztes Jahr kennengelernt haben - das wissen ja viele nicht - haben wir, auch bevor ich angefangen hab zu meditieren in der Öffentlichkeit, was ich früher noch nie gemacht habe, haben wir uns kennengelernt letztes Jahr, bei dem Brief an die Kanzlerin. Das ist jetzt praktisch genau ein Jahr danach, dieses Interview. Was hat sich verändert?

**Prof. Bhakdi:** Unsere Überzeugung hat sich verändert. Vor einem Jahr als wir aufgestanden sind, dachten wir, dass dieser ganze Wahnsinn, der jetzt läuft und lief, nicht gewollt war, sondern aus Ignoranz entstanden ist - der Kanzlerin und ihrem Kabinett - dass sie einfach nicht bedacht haben, was wirklich wahr war, dass sie gedacht haben, sie müssten die Bevölkerung schützen. Inzwischen aber wissen wir, dass dem nicht so ist. Inzwischen wissen wir, dass es Absicht ist, was läuft und das erfüllt uns mit Grauen, Sorge und Angst. Wir haben Angst.

**Kai Stuhlt:** Bevor wir jetzt direkt auf dieses Thema eingehen - ihr habt letztes Jahr ein Buch geschrieben, das wirklich für Furore gesorgt hat. Auch der Brief an die Kanzlerin hat natürlich für Furore gesorgt. Ihr seid also wirklich in den Mittelpunkt der Kritik geraten. Bevor wir vielleicht auch nochmal genauer drauf eingehen - du sagst ja auch immer *wir*. Es geht natürlich um deine Frau, die auch Ärztin ist, Professorin. Vielleicht zwei drei Worte zu deiner Frau, warum ihr zusammen das macht und warum ihr dieses Buch auch zusammen geschrieben habt.

**Prof. Bhakdi:** Ah ja, Karina ist Biochemikerin. Sie ist nicht Ärztin. Sie ist Molekularbiologin. Sie weiß also sehr viel über Gene, mehr als ich. Und wir sind

zusammengekommen vor, na ja, mehreren Jahren, vielen Jahren und wir bilden eine Einheit. Wir haben zusammen geforscht, zusammen gute Arbeiten publiziert, zusammen gedacht – das tun wir jeden Tag –diskutiert und wir sind uns immer einig gewesen. Wenn wir uns nicht einig waren, haben wir uns wie Wissenschaftler gestritten. Und wir haben uns deswegen gefunden, weil wir Wissenschaftler sind. Im ganzen Herzen, in der Seele sind wir Wissenschaftler. Wissenschaftler wollen die Wahrheit. Wissenschaftler wollen keinem Irrglauben zum Opfer fallen. Und das ist das, was uns zusammengebracht hat. Es ist das, was uns treibt jeden Tag. Deswegen machen wir alles immer zusammen.

**Kai Stuh:** Jetzt können ja Kritiker auch sagen: Wenn man so *eine* Sicht hat in einer Beziehung, dass dann diese Sicht vielleicht auch vernebelt sein könnte. Wir haben gestern Abend ziemlich lange darüber gesprochen, dass doch viel, viel mehr Ärzte mittlerweile aufgestanden sind, man aber überhaupt nichts davon mitbekommt. Ist jetzt dieses Streiten in der Ehe und dieses nach außen gehen wichtig, damit einfach diese Community einfach auch wach wird, oder warum findet kein Streit z.B. auch zwischen euch und anderen Wissenschaftlern statt, also öffentlich in den klassischen Medien? Das sind so Fragen, die ich seit einem Jahr eigentlich stelle.

**Prof. Bhakdi:** Das ist etwas, was uns auch unangenehm aufgefallen ist, nämlich dass unsere eigenen Kollegen sich zwar immer kritisch äußern, gerne über uns, aber immer hinter unserem Rücken. Wir haben sie einmal aufgefordert, nach vorne zu kommen auf ein Podium, um mit uns zu diskutieren. Denn in der Wissenschaft, in der echten Wissenschaft, muss man sich streiten und es ist gut, wenn Wissenschaftler unterschiedlicher Meinung sind, weil das bedeutet, dass die Menschen noch denken. Das ist doch die Essenz der Wissenschaft. Man muss fragen, ob etwas stimmt oder nicht stimmt. Wir haben unsere Überzeugung. Unsere Überzeugung ist nicht irgendwie aus dem Blauen gekommen, sondern: Ein Wissenschaftler, wenn er eine Meinung hat, die er aktiv gebildet hat, bildet er diese Meinung deswegen, weil er eine Sache erforscht hat. Ich muss nicht ein Coronavirus Forscher sein. Ich bin Mikrobiologe, Infektiologe und Immunologe. Und viele sagen: „Ach, der Bhakdi ist pensioniert, der hat gar keine Ahnung mehr von den Dingen im Leben“. Ich sag: „Leute, seid ihr sicher? Ich bin eure Lehrergeneration. Vergesst das nicht, ich bin eure Lehrergeneration.“ Die Leute, die das alles jetzt machen, waren mal meine Schüler. Und...

**Kai Stuh:** 12.000, soviel ich mitbekommen habe, in etwa.

**Prof. Bhakdi:** Ja...ungefähr, ungefähr... Und dann ist es so, dass ich sage: Wenn ein Automechaniker Autos repariert, dann ist es nicht beschränkt auf VW oder Skoda. Der muss in der Lage sein, im Prinzip alle Autos zu reparieren. Das ist doch so. Und die Infektiologie, es wiederholt sich alles. Ob es Viren oder Bakterien sind, wenn man die Prinzipien verstanden hat, dann greifen sie immer. Das ist so die Evolution, das ist die Natur. Und wenn man den Überblick nicht hat – und jetzt muss ich wirklich sagen, ja ich befürchte, dass meine Kollegen und Kolleginnen der nächsten Generation das vergessen haben. Sie haben einen absoluten Tunnelblick. Das ist die Spezialisierung heute. Sie sind bessere Radiologen oder Molekularbiologen, aber sie haben den Überblick verloren. Und das ist sehr bedenklich. Denn bei den Ärzten und Ärztinnen, und ich sage dir, das

sind die, die die Hauptschuld an dieser Misere tragen. Die Politiker, die freuen sich natürlich, dass wir als Ärzte und Ärztinnen uns nicht streiten, sondern auseinanderdividiert worden sind. Denn nur wenn man zusammen ist, ist man stark. Und „divide et impera“ (Teile und herrsche!), das ist das, was Merkel und alle diese Menschen machen. Sie haben die Ärzteschaft gespalten mit Erfolg, so dass jetzt Ärzte da sind, die auch glauben, dass das was sie machen, gut ist. Dann gibt es die, die es zwar nicht glauben, aber deren Existenz davon abhängt, dass sie mitmachen, sonst werden sie vernichtet. Das ist dieser totalitäre Staat. Verstanden haben wir das, nachdem wir das erste Buch geschrieben haben, das war im Mai 2020. Das erste Buch hat Karina geschrieben, weil sie krank war. Sie konnte es nicht mehr ertragen. Ihre Mutter ist fast gestorben wegen dieses „Maskentragens“. Sie ist krebserkrank und ist kollabiert im Supermarkt. Sie konnte die Maske nicht tragen. – Das ist eine private Geschichte. – Aber dann wurde Karina selbst fast krank vor Sorge und Kummer!

**Kai Stuh:** Es ist ja so, dass viele Menschen gar nicht ahnen, wie viele tausend Ärzte oder tausende von Ärzten in Deutschland, auf der ganzen Welt auch mit dir Kontakt aufgenommen haben. Es gibt doch die Ärzte für Aufklärung. Also es organisiert sich alles, aber man bekommt in den Mainstream-Medien kaum was mit. Also man bekommt so oder so kaum etwas mit. Sind das mittlerweile tatsächlich tausende von Ärzten, die sich auch dazu bekennen und auch mittlerweile den Mut haben, aufzustehen und auch den Mund aufzumachen?

**Prof. Bhakdi:** Es sind nicht Tausende, es sind Zigtausende.

**Kai Stuh:** In Deutschland?

**Prof. Bhakdi:** Nein, in Deutschland weiß ich es nicht. In Deutschland sind es Tausende. Aber weltweit! Seitdem es diese Impfung gibt, wächst die Bewegung, und zwar weil...

**Kai Stuh:** Exponentiell, hast du auch gestern gesagt ...

**Prof. Bhakdi:** ... na ja gut, über die Zeit. Exponentiell heißt: Jede Woche verdoppelt sich das vielleicht, oder alle zwei Wochen... ich weiß es nicht, ich kenne die Zahlen nicht. Aber richtig aufgestanden sind wir im Juni 2020. Das Buch war fertig, war gerade erschienen. Es war am 2. Juni online, und am 20. Juni kam also die gebundene Ausgabe raus. Aber zu der Zeit haben wir nicht gedacht, dass Merkel, Spahn und Wieler es ernst meinten mit dieser Impfung. Weil wir dachten, die Impfung ist so blödsinnig, so wahnsinnig – es ist Wahnsinn was läuft – und so gefährlich, dass das nie zugelassen wird. Und dann am 3. Juni, nachdem unser Buch ein Tag erschienen war, kam Merkel und sagte: „Diese Pandemie endet, wenn der Impfstoff da ist.“ Und weißt du was wir getan haben? Wir haben gesagt: „Nein, es kann nicht sein! Die Frau meint es ernst!“ Dann haben wir uns sofort hingesetzt und haben das Impfkapitel geschrieben. Das haben wir ausgelassen aus dem ersten Buch, denn wir dachten nicht, dass es notwendig sein würde. Und dann haben wir dieses Impfkapitel geschrieben und zwar auf Englisch, dann haben wir gesagt, wir müssen dieses Buch auf Englisch

rausbringen. Wir haben das neue Impfkapitel in die englische Ausgabe reingetan und dieses Kapitel haben wir dann zurückübersetzt ins Deutsch und dieses Kapitel dann online gestellt für alle umsonst, ja. Der Goldegg-Verlag hat mitgemacht, sofort. Im August war es dann online für die ganze Welt, auf Deutsch... und in dem Kapitel haben wir eigentlich alles gesagt, was dann wahr wurde.

Wir haben auch gesagt, wenn diese genbasierte Impfung kommt, dann wird es furchtbar werden. Und die Katastrophe ist eingetreten. So, dass wir gesagt haben: Wir müssen ein zweites Buch schreiben. Und das zweite Buch ist jetzt fertig und wird in zwei Wochen erscheinen. Und da haben wir auch dieses Kapitel „Impfnebenwirkungen“ auch online gestellt, am 18. Februar 2021. Und umsonst konnte es jeder herunterladen und lesen, auf Englisch und auf Deutsch. Und ich glaube, nicht zuletzt aufgrund dieses Kapitels haben sich tausende Ärzte gemeldet. Wir haben jetzt nicht einen Verein, sondern wir nennen uns *„Doctors for COVID Ethics“*, für die Ethik von COVID. Und wir haben einen offenen Brief geschrieben an die Zulassungsbehörde (EMA), den sie nicht beantwortet haben. Das war am 1. März 2021. Unser Brief an die EMA ist jetzt öffentlich geworden und wir sind jetzt dabei Unterschriften zu sammeln. Und es sind tausende von Unterschriften, von der ganzen Welt.

**Kai Stuh:** Bevor wir dann nochmal genauer drauf eingehen, dieses Interview oder das Ziel dieses Interviews oder die Idee kam natürlich auch, weil Ihr dieses neue Buch rausbringt. Was unterscheidet nochmal das alte Buch zu dem Neuen? Also wir haben, glaub ich, gestern auch darüber geredet: Wir sind wirklich in einer dramatischen Situation und deshalb habt Ihr euch doch unter großem Kraftaufwand dazu entschieden dieses Buch nochmal zu schreiben. Warum ist diese Situation so dramatisch und warum habt Ihr euch das nochmal angetan, denn Ihr werdet ja auch wirklich stark angefeindet?

**Prof. Bhakdi:** Ja, also weißt du, wir werden angefeindet, aber von einer sehr kleinen Clique. Die Zuschriften, die wir aus der ganzen Welt bekommen sind zu 99 % so positiv! Wir können sie gar nicht sammeln. Und wir haben Freunde, redliche Menschen. Verstehst du? Wir haben verstanden, dass diese Welt sehr viele, sehr gute Menschen – starke, redliche, ethische Menschen – hat. Und es ist das einzig Positive an dieser ganzen Krise, dass wir gelernt haben. Wir haben Menschen kennen gelernt, die so wertvoll sind, wunderbar. Und wir haben auch gelernt, dass viele Menschen die um uns gewesen waren, nicht zu denen gehören und sind froh, dass wir nicht mehr mit ihnen kommunizieren müssen. Denn entweder – und ich rede jetzt von meinen Kolleginnen und Kollegen – sind sie so ignorant und dumm, dass sie das tun, weil sie überzeugt sind, oder sie sind nicht ignorant und dumm und tun das absichtlich. Und beides ist schlecht. Schlecht, es gibt das englische Wort „evil“, böse. Und wir sind froh, dass wir nicht mehr mit ihnen irgendetwas zu tun haben. Ich wurde gebeten von meiner eigenen Gesellschaft, der ich fast 40 Jahre angehörte: Die „Deutsche Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie“, auszutreten. Aus meiner Gesellschaft, der ich jahrzehntelang gedient habe. Und ich war...

**Kai Stuh:** ...Aushängeschild auch, ...

**Prof. Bhakdi:** Ich weiß es nicht. Ich war einst einer der Wenigen, der von der englischen „Royal Society“ eingeladen wurde, um vor ihnen zu reden. In London in dem Saal, wo Newton und Einstein gesprochen hat. Das war eine große Auszeichnung. Und damals war die DEGAM (Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin) zufrieden mit mir. Ich habe auch den Preis bekommen von meiner Gesellschaft. Und jetzt möchte die DEGAM gerne, dass ich austrete. Hab' ich gesagt: „Gerne“. Das habe ich getan, ein Tag nachdem wir diesen Brief an die europäische Zulassungsbehörde EMA, nochmal geschrieben haben und wo wirklich zigtausend Unterschriften bereits vorlagen und veröffentlicht werden. Die DEGAM gehört nicht dazu. Und ich glaube, sie werden sich eines Tages schämen.

**Kai Stuht:** Sucharit, wir duzen uns ja auch, weil wir uns wie gesagt vom letzten Jahr kennen. Wir haben einige Interviews gemacht und vor allen Dingen auch dieses Interview oder den Film aufgenommen, den Brief an die Kanzlerin. Hast du irgendwann mal von irgendeinem Politiker ein Feedback bekommen auf deine kritischen Fragen und auch auf das was du anmahnst, also gab es irgendwann mal eine Reaktion?

**Prof. Bhakdi:** Offiziell nicht, aber per Telefon ja. Da gab es einige die mich anriefen und sagten, sie würden so viel versuchen sich durchzusetzen im Bundestag, aber sie dürfen das nicht. Sie werden bedroht. Und wir hatten sogar Interviewtermine, aber die wurden alle abgesagt. Die Politiker, alle Parteien, bis natürlich auf die AFD, werden gezwungen mitzumachen, was sie jetzt tun. Und sie tun das gegen ihre Überzeugung, aber für ihre Karriere. Sie fürchten um ihre Existenz. Dasselbe gilt übrigens für eine Schar der jungen Ärzteschaft. Wir sind umgeben, und wenn ich das sage, sag ich das wörtlich hiermit auf dem Land und um uns herum sind Ärzte der nächsten Generation. Hervorragende Ärztinnen und Ärzte, die sich jetzt verbünden deutschlandweit, weil sie wissen, dass das, was sie machen unethisch, verwerflich, verbrecherisch ist. Und sie wollen es nicht, diese Impfung... in den Arm damit und dann dieses fremde Gen in den Körper eines Menschen tun. Und sie versuchen sogar ihre schutzbefohlenen Patienten aufzuklären. Weil diese Impfung wird durchgeführt von Menschen, von Ärzten und Ärztinnen - die meisten haben keine Ahnung. Sie wissen überhaupt nicht was sie tun. Dieser Spruch von Jesus Christus am Kreuz: „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht was sie tun!“ Ich muss sagen, wenn ich diese Kolleginnen und Kollegen sehe, denke ich als Buddhist dasselbe. Wenn es einen Vater im Himmel gibt: „Vergib ihnen!“ Denn, wenn er ihnen nicht vergibt, dann - und jetzt spreche ich als Buddhist - wird es ihnen sehr schlecht gehen. Sie haben das böseste Karma getan. Karma ist, du weißt, man tut etwas, man erntet was man sät. Und die Ärzteschaft wird ernten was sie sät. Und sie ist so schlecht, ist das Böse.

**Kai Stuht:** Wir hatten uns ja in diesem Interview gestern Abend auch darauf geeinigt, dass wir das erste Mal nicht mehr Rücksicht auf etwas nehmen, sondern dass wir das Risiko eingehen wirklich die Dinge auch beim Namen zu nennen. Die Dinge aufzuzeigen und einfach auch wirklich klar zu benennen. Und deswegen jetzt auch eine ganz klare Frage: Ist das, was gerade passiert mit dieser Impfkampagne kalkulierter Totschlag oder vielleicht sogar kalkulierter Mord?

**Prof. Bhakdi:** Ob es Mord ist und Totschlag, da will ich mich nicht dazu äußern, aber kalkuliert ist es allemal. Und kalkuliert mit keiner guten Absicht, sondern ich

fürchte mit böser Absicht. Und das ist das, was uns so viel Angst macht, dass wir gesagt haben, wir müssen dieses Buch schreiben. Es steht alles im Buch, warum diese Impfung so gefährlich ist. Und wir haben das Buch geschrieben, weil wir in diesem Buch sagen, dass es jetzt schon nach Mitternacht ist.

Die Menschen müssen aufhören, wir müssen aufhören uns zu bekämpfen, Leute! Wir müssen jetzt zusammenkommen und denken, das Denken einschalten und entscheiden welchen Weg wir gehen wollen, zusammen als Gesellschaft, als Menschheit. Denn klar ist eines: Es können nicht beide Seiten Recht haben. Entweder die andere Seite, Merkel, Spahn, Wieler und Söder, und „who ever you want“ (wer auch immer) haben Recht, dann haben wir Unrecht. Wir sind Wissenschaftler, wir sind jederzeit bereit einzugestehen, dass wir Unrecht haben. Denn es geht um zu viel. Es geht um uns selbst, aber das ist das Unwichtigste von allem. Es geht um die Kinder und die nächste Generation. Und hört mal gut zu Politiker! Wenn man keine Kinder hat, ist es natürlich egal. Aber: „Es geht um eure Liebsten“, jetzt zu den Zuhörern, Zuschauern, „Es geht um eure Kinder, schaut nicht weg! Es kann euch treffen.“ Und deswegen haben wir erklärt, warum diese Impfung so unglaublich gefährlich ist. Und wenn sie immer noch sagen: „Ich möchte mich impfen lassen“, dann ist es ihre Sache. Das ist in Ordnung. Dann können sie aber versuchen, nicht Zwang auszuüben. Dieser Zwang wird ausgeübt. Es wird ausgeübt in Israel, es wird ausgeübt – in vielen Ländern kommt es schon – und wenn ihr nicht aufpasst kommt es hier so schnell, so schnell, dass ihr nicht wisst was euch getroffen hat. Schneller als der Blitz. Und wenn ihr so indolent (gleichgültig) seid und nicht aufsteht und sagt: „Nein, mit uns macht ihr das nicht!“, dann ist es um euch geschehen. Und dann werdet ihr auch nicht die Möglichkeit haben zu flüchten. Israel, die Israelen können nicht mehr flüchten. Das Land ist zu. Das wird hier passieren.

Und ich wurde mal gefragt von einem Amerikaner, was ich zu Israel zu sagen habe. Für mich, die Israelen dieses Volk, das ich mehr bewundert habe als irgendein anderes Volk auf der Welt. Ich war ein Judenbewunderer, du weißt ich bin Musikliebhaber, Kunstliebhaber. Die größten Geister waren die Juden. Es tut mir leid, wenn ich das sagen muss, ja... Es tut mir leid, ich bin Buddhist...

**Kai Stuht:** Ich habe da kein Problem damit.

**Prof. Bhakdi:** Ich verehrte sie. Du hast meine Schallplattensammlung gesehen. Ich bin diesen jüdischen Musikern nachgereist, um eine Unterschrift von ihnen zu bekommen. Isaac Stern, David Oistrakh, ja. Hunderte von Kilometern bin ich gereist um sie zu hören, um ein Autogramm zu holen. Ich habe sie verehrt. Und jetzt machen sie das. Das Volk das geflüchtet ist aus diesem Land, aus diesem Land wo das Erzböse war und haben ihr Land gefunden. Und haben ihr eigenes Land verwandelt in etwas, was noch schlimmer ist als Deutschland es war. So unfassbar. Und dann hab' ich den Amerikanern gesagt: „Das ist das Schlimme an den Juden, sie lernen gut.“ Es gibt kein Volk das besser lernt als sie. Aber sie haben das Böse jetzt gelernt und umgesetzt. Und deswegen ist Israel jetzt „living hell“, die lebende Hölle. Und ich habe den Amerikanern gesagt: „Und wenn ihr nicht aufpasst, wird Amerika auch die lebende Hölle sein.“ Und ich sage euch jetzt: „Euer Land wird verwandelt in die lebende Hölle, wenn ihr nicht bald

aufsteht!“ (dies sagt er dem Publikum sich zuwendend, der Stimme Nachdruck verleihend)

**Kai Stuh:** Das sind ja gerade in Deutschland krasse Thesen, die du da jetzt aufgestellt hast. Für die sind viele natürlich schon sehr geschasst (schimpflich entlassen) worden. Warum siehst du das als so dramatisch an, was in Israel gerade passiert? Ich denke, das können die Leute sich ja überhaupt nicht vorstellen. Was ist das, was dich als Thailänder und als halber Deutscher dazu bewegt, so was zu sagen oder so eine These aufzustellen?

**Prof. Bhakdi:** Ja, diese These, hör mal gut zu! Ich bin Wissenschaftler. Ob ich Thai oder Deutscher bin ist egal. Ich bin Infektiologe, Immunologe. Ich habe fast 40 Jahre lang ein Fach gelehrt, was jetzt missbraucht wird. Mein Fach wird missbraucht, um dieses Land in die lebende Hölle zu verwandeln. Und das ist das was ich nicht ertrage, nicht ertragen werde und das ist der Grund, weswegen Karina und ich gesagt haben, wir schreiben doch noch einmal ein Buch, verdammt nochmal! Es muss doch möglich sein in einem Land der Dichter und Denker auch die Bevölkerung aufzuwecken. Wir wollen kein Geld verdienen mit diesem Buch. Wir haben dieses Kapitel umsonst online gestellt. Jeder kann dieses lesen. Man braucht dieses Buch nicht mal zu kaufen. Aber tut es!

Ich möchte jetzt sagen, was uns an dieser Impfung mit Grauen erfüllt, wenn ich darf.

**Kai Stuh:** Ja.

**Prof. Bhakdi:** Das ist im Buch, aber ich versuch es noch einmal so zu erklären. Eine normale Impfung läuft so ab, dass man ein Teil, meinetwegen ein Virus, oder ein Teil des Virus, das ist der Fangarm, die Fanghand des Virus. Damit greift das Virus an die Türklinke, macht auf, geht in die Zelle rein. Das ist die Zelle. Geht da rein, macht die Zelle krank. Man hackt diesen Arm ab, spritzt es in dich hinein und du machst Antikörper dagegen. Wenn dieses Virus kommt und rein will, und die Antikörper das abfangen kann das Virus nicht rein. Damit schützt man gegen den Eintritt des Virus in die Zelle. Dieses Virus kommt durch die Nase hindurch in die Lunge und wird aufgehalten. Im Übrigen ist das schon der erste Fehlgedanke. Denn, wenn du und ich – wir sind die Antikörper, wir sitzen in diesem Raum, dieser Raum ist das Blut. Das ist das Gefäß, das ist die Wand. Das Virus, das über den Luftweg hineinkommt, das ist an der Haustür, das kommt nicht in die Blutbahn, das will in den Flur. Und wer glaubt, dass die Antikörper die gebildet werden, gegen diese Hand, die im Blut sind, ein Virus auffangen können ist naiv, hat noch nie etwas von Infektionskunde gelernt. Jeder den ich gelehrt habe weiß, dass draußen vor der Tür nur ganz-ganz wenige Antikörper sind, die rausgespuckt werden um die Viren, die durch die „Haustüre“ kommen wollen, aufzuhalten. Aber es passiert nie, das schaffen sie nicht. Wenn Leute mir sagen: „Ja, es gibt auch Impfungen gegen Bakterien, die durch die „Haustüre“ kommen, wie Pneumokokken. Die bringen so viele ältere Menschen um.“ Diese Lungenentzündung durch Bakterien ist so viel häufiger als durch die Viren. Und jedes Jahr sterben so viel mehr Leute an Lungenentzündung durch diese Pneumokokken, die durch die Haupttüre kommen. Dass man da ... Es gibt eine Impfung gegen die Pneumokokken. Und als diese Impfung entwickelt wurde, habe



ich gesagt: „Es wird nicht funktionieren!“ – aus dem gleichen Grund. „Ja, das machen wir.“ Die STIKO (Ständige Impfkommision am Robert Koch-Institut) hat ja die ganzen Impfungen zugelassen, auch die Pneumokokken-Impfung. Diese Impfungen gegen die Bakterien schützen ja, aber nur dann, wenn die Bakterien durch diesen Flur gekommen sind und in die Blutbahn kommen und dann zum Gehirn wollen. Da können die Antikörper tatsächlich helfen, aber auch nicht sehr gut. Deswegen schützen auch die Antikörper gegen die Bakterien nur gegen die Ausbreitung in der Blutbahn. Im Prinzip ist es so, dass alle Impfungen – bis auf ganz-ganz wenige, aber wir wollen nicht drauf eingehen – gegen Diphtherie, gegen Wundstarrkrampf funktionieren, weil die Antikörper im Blut die Eindringlinge – Gifte oder Bakterien oder auch Viren – abfangen in der Blutbahn.

Nun ist es so, dass COVID-19, dieses SARS-CoV-2 nicht in der Blutbahn sich ausbreitet. Das ist nicht der Weg der zum Tode führt, sondern das bleibt hauptsächlich in der Lunge – hauptsächlich, sagte ich! Ich sagte nicht, dass es nicht... Und deswegen ist es sinnlos zu impfen dagegen. Dieser erste Angriff in der Lunge wird nicht aufgehalten werden. Das Zweite ist: Wenn man das gemacht hätte, wäre es halb so schlimm, verstehst du. Dann hätte man umsonst geimpft, wie gegen die Bakterien – im Übrigen auch wie gegen die Grippe, das schützt auch nicht wirklich. Die Impfung gegen die Grippe ist auch eine Impfung die jahrzehntelang durchgeführt wurde, weltweit. Auch der Industrie sehr viel Geld eingebracht hat. Aber, wie alle Insider wissen, nicht wirklich wirkt.

**Kai Stuh:** Mal mehr und mal weniger. Es hängt dann immer so ....

**Sucharit Bhakdi:** Insgesamt nützt es nichts, sondern es gibt Schäden. Es gibt Leute, die geimpft werden und dann viel schlimmer erkranken an der Grippe. Warum und so weiter, wollen wir jetzt nicht diskutieren...

**Kai Stuh:** Es hat ja z.B. auch Prof. Gatti in Italien – ich glaub mit dem hattet ihr ja auch Kontakt – diese These aufgestellt, dass durch die Zwangsimpfung der 65-Jährigen – denn in Italien gibt es die Zwangsimpfung ab 65 – gegen Pneumokokken und Influenza. Dass dadurch auch wahrscheinlich viel mehr Tote im hohen Alter...

**Sucharit Bhakdi:** Ja, ja. Und das haben wir auch im Buch ausgeführt. Aber...

**Kai Stuh:** Ja, ...aber das will keiner hören...

**Sucharit Bhakdi:** Ja, das ist auch Nebensache. Denn im Buch, der Hauptpunkt ist: Diese genbasierten Impfungen sind völlig anders. Und deswegen tausendfach gefährlicher, wirklich. Ich sag, ich meine ... die sind so gefährlich, dass es einem schaudert! Wenn ich nur daran denke, dass unser Kind geimpft werden sollte – und das ist das, was Gates und Merkel wollen! Die wollen ja alle Kinder auf der Welt impfen. Und AstraZeneca und Moderna haben jetzt die ersten Kinder in Amerika geimpft – sechs Monate alt. Das ist ein Verbrechen, Leute! Das ist etwas, was vor ein Weltribunal gehört! Das geht nicht, ja! Ihr bringt unsere Kinder um. Das geht nicht! Im Augenblick ist es so, dass...

**Kai Stuh:** Sucharit, ich möchte Dich ganz kurz mal unterbrechen, weil ich glaube, es ist nachher wichtig. Für mich, ich sehe das Ganze, ich bin kein

Virologe, ich bin auch kein normaler klassischer Journalist. Ich bin ein Mensch, der mit Kunst und mit Kreativität den Blick sozusagen aus seiner Intuition heraus gelernt hat. Und ich hab' mir sofort die Frage gestellt: Wie kann innerhalb von vier Monaten, fünf Monaten, ein Impfstoff auf den Markt kommen, der nicht getestet ist. Der statt sieben Jahre, nur vier oder fünf Monate getestet worden ist? Ist da nicht schon auch die Krux an der ganzen Geschichte?

**Sucharit Bhakdi:** Ja, natürlich. Und deswegen, als wir das hörten, dass Merkel sagte ... Und als wir hörten, dass die ersten Menschen schon eingebunden waren – im Juli 2020 war das – haben wir gesagt: Dieses Buch muss ein neues Kapitel bekommen. Die Welt muss gewarnt werden! Und das ist das, was wir tun: Wir warnen! Wir warnen und sagen: Leute, lasst uns auch die Fakten checken! Lasst uns nicht streiten! Denkt daran, dass eure Kinder dran sind. Ja, lasst uns doch mal zusammenkommen, wie vernünftige Menschen diskutieren. Und hört uns doch mal an. Vielleicht haben wir ... Denn, wenn das, was wir sagen einen Hauch von Wahrheit hat, ein Kernchen, dann seid ihr gefährdet. Ihr selbst, Faktenchecker und die Politiker, der ganze Bundestag, ihr seid dran. Die ganze Lehrerschaft ist dran, die ganze Ärzteschaft, alle Menschen sind dran. Und sie sind dran mit einem Versuch, einem Großversuch an der Menschheit! Das spottet jeder Beschreibung.

Ich habe in meinem Leben so wenig Tierversuche gemacht wie möglich, weil ich keine Tierversuche mag. Ganz wenig. Die, die ich gemacht habe, waren nötig. Karina auch. Und sie waren wichtig und sie haben neue Erkenntnisse gebracht. Aber der Versuch, der jetzt gemacht wird an zig Millionen Menschen, solche Versuche hat es bei Tierversuchen gar nicht gegeben. Wenn du heute hundert Tiere „opfern“ willst, dann musst du Anträge schreiben. Jetzt machen wir Versuche an Millionen von Menschen, ohne dass ein Antrag überhaupt gestellt wurde, sondern nur weil Merkel und ... – ah, ich kann die Namen nicht mehr aussprechen. Unausprechlich! Diese Versuche sind das größte überhaupt mögliche Verbrechen.

**Kai Stuit:** Sucharit, uns war ja beiden klar und zwar, dass das was wir jetzt hier gerade so öffentlich besprechen, halt auch Konsequenzen haben wird. Wir haben das ja auch letztes Jahr schon gemerkt, dass die Konsequenzen sehr stark waren. Das ist ja nicht etwas, was uns positiv in der Öffentlichkeit darstellen wird. Also, es wird wahrscheinlich eine Welle an Gegenwehr geben, die auch wirklich harte Konsequenzen für uns bedeuten, weil wir einfach nicht ... Also, man kann da ja nicht über Profilneurose reden oder denken, dass man ein Buch verkaufen will oder ähnliches. Das Risiko, was Du hier heute eingehst ist doch wirklich eins, ja wo manche Leute auch aus Deutschland schon geflüchtet sind. Wir denken da jetzt z.B. an Bodo Schiffmann, oder auch andere, die den Mund sehr weit aufgemacht haben und dann irgendwann gesagt haben: Hier kann ich nicht mehr leben. Also wir reden sozusagen, wir machen das, weil wir einfach denken: Wir sind es den Kindern schuldig und wir sind es der Gesellschaft schuldig und wir müssen den Mut aufbringen, und reden nicht mehr so um den heißen Brei! Als wir letztes Jahr geredet haben war es ja wirklich noch so, dass man versucht hat, alle mitzunehmen und nicht zu polarisieren, und nicht im Grunde genommen die „Suppe zu verschütten“! Aber jetzt tun wir es trotzdem. Was ...

**Sucharit Bhakdi:** Ja, ... Uns wurde auch nahegelegt, dieses Land möglichst bald zu verlassen – vor ein paar Monaten. Wir haben Angebote bekommen, dass wir abgeholt würden und untertauchen könnten, weil uns gesagt wurde, dass wir uns fürchten müssen, richtig fürchten müssen! Nun aber haben wir gesagt: Erstens, wir bekämpfen niemanden. Wir rufen nicht auf zu Zwistigkeit. Wir rufen auf zur Verständigung. Und wir rufen auf deswegen, weil die, die uns vielleicht noch zerstören wollen, realisieren sollten, dass sie auf dem Weg sind, sich selbst zu zerstören. Ja, immer wenn etwas Böses unterwegs ist, zerstört es sich selbst. Das ist in der Menschheitsgeschichte immer gewesen. Warum soll es diesmal anders sein.

Jetzt werde ich noch erzählen, warum wir sicher sind, dass ein Gespräch notwendig ist. In diesem Fall ist es so, dass nicht das „Händchen des Virus“, oder dieser „Arm des Virus“ reingespritzt wird, sondern es ist das Gen des Virus, die genetische Information, die der liebe Gott – wenn es einen gibt – kreiert hat. Dieses Gen für den Arm wird gespritzt. Dieses Gen geht in Deinen Körper oder in Euren Körper. Dieses Gen und zwar nicht ein Gen, sondern eine Milliarde „Paketchen“ von dem gleichen Gen, ein Teil geht immer in die Blutbahn. Das ist so!

Und das ist das, was die meisten Menschen nicht realisieren und nicht wissen. Sie wissen nicht, dass nicht geschaut wurde, von niemand, was passiert mit diesen Genpäckchen, die jetzt im Blut sind. Sie wissen nicht, wenn dieser Raum ein Blutgefäß ist, dass das Blutgefäß oder alle Gefäße miteinander verwoben sind und das ganze bildet im Prinzip ein wahnsinnig tolles Tunnelsystem in eurem Körper. Es geht durch alle Organe. Hirn, Herz, Lunge sind durchsetzt mit diesen Gefäßen. Was ihr nicht wisst ist, dass dieses Gefäßsystem dicht ist. Es fließt kein Blut aus den Blutgefäßen ins Gehirn, normalerweise, darf auch nicht. Es kann vielleicht Zucker rausfließen ja, Sauerstoff kann raus, aber nicht ein Eiweiss und erst recht nicht ein Genpaket. Das ist zu gross. Die Wände sind dicht, diese Tapete ist dicht. Also, wo gehen diese Genpakete hin? Die Genpakete haben keine andere Möglichkeit. Sie müssen zu einem grossen Teil in die Wände selbst gehen. Diese Tapeten sind Zellen, diese Zellen nennen sich Endothelzellen (Innerste Zellschicht der Blutgefäße) – Steht alles im Buch übrigens, was ihr alle umsonst runterladen könnt. Ihr braucht nichts zu zahlen dafür, aber lest das doch! – Die gehen in diese Gefäßwände, in die Tapeten und so, jetzt werde ich erzählen was passiert.

Dieses Gen bedingt ja, wenn das hier reingeht, das ist die Wand. Dann ist es so, dass dieses Händchen gebildet wird von der Wand und kommt aus der Wand raus. Ha, dieses Händchen ist jetzt in der Wand und guckt aus der Wand raus, ins Blut und nebenbei kommt auch Müll raus. Weil, während diese Hand gebildet wird, kommt Abfall zustande und dieser Abfall wird auch von der Wand, von der Zelle vor die Wand gestellt. Da habe ich ein bisschen Abfall – oh Gott – ein kleines Tier, du bist der Abfall, dieser Abfall kommt und das ist die Hand. Und diese Beiden haben einzigartige Fähigkeiten. Diese Hand des Virus, das Virus ist nicht da, diese Hand hat die Möglichkeit Plättchen - das ist ein Plättchen, diese fließen im Blut rum,- diese anzutippen. Wenn es vorbeikommt – tipp! Das aktiviert die Plättchen und die Plättchen werden aktiv. Und wenn Plättchen aktiv werden, dann fängt das Blut an zu gerinnen. Ausserdem ist es so, dass dieser Abfall hier gesehen wird von Lymphozyten (Untergruppe der weißen Blutkörperchen). Das ist

ein Lymphozyt und zwar Killerlymphozyten, die auch hier sind, sehen das und Lymphozyten mögen keinen Abfall von Viren. Sie sind dazu trainiert, die Zelle umzubringen. Sie werden diese Zelle angreifen. Das ist euer Immunsystem, das sind eure Killer-Lymphozyten und glaubt mir, jeder von euch hat diese Killer-Lymphozyten, die den Abfall von Coronaviren erkennen, weil wir alle uns mit Coronaviren auseinandergesetzt haben, unser Leben lang. Und dieses Virus ist nicht neu. Glaubst Merkel nicht, glaubst Wieler nicht! Das Virus ist uralte. Das sagt die Sequenz schon, das Virus ist bekannt und der Müll von einem Coronavirus ist sehr ähnlich wie der Müll von den anderen Coronaviren mit denen wir die ganze Zeit leben. Und deswegen werden diese Lymphozyten angreifen. Der Angriff auf die Wand ist so, wie wenn die Wand angekratzt wird, die Tapete bekommt Risse.

**Kai Stuth:** Also die Adern sozusagen, die dann brüchig werden.

**Prof. Bhakdi:** Ja, von innen. Die Adern werden innen zerkratzt. Ich meine, normalerweise, wenn man sich schneidet, gerinnt das Blut auch. Jede Verletzung eines Blutgefäßes führt dazu, dass das Blut gerinnt und die Plättchen sind im Zentrum dieses Geschehens. Jetzt gerinnt das Blut. Normalerweise ist es so, wenn das Blut gerinnt, dann gibt es eben Schorf und nachher fällt der Schorf ab. Wenn aber das Blut in den Gefäßen gerinnt, dann kann sie nicht abfallen und dann ist das Gefäß innen zu. Und das, Leute, ist nicht gut! Denn wenn euer Gefäß zugeht innen, dann könnt ihr sehr, sehr krank werden. Extrem krank! Und wir haben das auch geschrieben: Es wird das Blut dort wahrscheinlich am ehesten gerinnen wo die Blutströmung ganz langsam ist. Denn da hat die Tapete genug Zeit die Päckchen aufzunehmen. Ist doch klar. Wo fließt das Blut schön langsam?

**Kai Stuth:** In den Beinen.

**Prof. Bhakdi:** In den Venen, in allen Venen zum Beispiel, Beinvenen. Deswegen Leute, die sich nicht bewegen, bekommen Beinvenen-Thrombosen. Und wenn diese Thromben, die Gerinnsel sich ablösen und gehen in die Lunge, dann stirbt man an Lungenembolie, okay. Aber was die Leute nicht wissen ist, dort wo Thromben sich gerne bilden würden, wenn es diesen Anstoß zur Bildung gibt, ist das Gehirn. Die Hirnvenen, da läuft das Blut sehr langsam. Aber der Anreiz Thromben zu bilden, ist da oben sehr, sehr wenig. Denn es gibt keinen Grund, weswegen die Killer-Lymphozyten da hingehen sollten und die Tapete, die Auskleidung der Venen im Gehirn anzukratzen. Gibt's keinen, keinen Grund. Und deswegen ist unsere große Befürchtung – weil, weißt du die Sache ist, als die Nebenwirkungen bekannt wurden der Leute, haben wir gesagt: Komisch, was ist eigentlich die Nebenwirkung überhaupt von der man hört? Kopfschmerzen, Kopfschmerzen, einige Leute haben Lähmungen bekommen, Bewusstseinsstörungen, speiübel war es vielen, kotzen ...

**Kai Stuth:** Darf ich da mal ganz kurz unterbrechen. Es gibt da ja dieses unglaubliche Video von einem Sanitäter aus Hamburg, Fußballfan glaube ich, der sich, bevor er zur Impfung gefahren ist ein Video gemacht hat – «he, jetzt habe ich endlich meinen Termin bei der Impfung, ich bin die wichtige Gruppe die heute geimpft wird!» Und dann sass er da hinterher, ein paar Tage später und man hat richtig gesehen, das Gesicht war gelähmt. Die eine Gesichtshälfte hing nach unten und sein ganzer Arm und sein ganzes Bein auf der rechten Seite war gelähmt. Wie entsteht so was?

**Prof. Bhakdi:** Warte mal, es gibt auch Videos, die Bodo Schiffmann herum geschickt hat von Frauen die Zuckungen bekommen haben!

**Kai Stuh:** Das ist kein Fake?

**Prof. Bhakdi:** Das ist kein Fake und deswegen ist es so, dass wir uns hingesezt haben. Ich habe mich hingesezt an diesen Tisch, wo wir auch einen Brief an die Kanzlerin Merkel gemacht haben, du und ich. Und habe stundenlang geschaut: Was kann eigentlich der gemeinsame Nenner sein? Und ich muss dir sagen, ich bekam einen Anruf von einem Kollegen, einem ganz Erfahrenen. Ich nenne seinen Namen gerne, denn ich fand es toll. Das ist der Herr Dr. Spalinger. Er hat gesagt: „Ich habe solche Fälle in meinem Leben selten gesehen, aber ich muss denken an Hirnvenen-Thrombose, Thrombose im Gehirn“. Dann, weisst du was ich gemacht habe? Ich habe einen Sohn, Sebastian, der ist Arzt.

**Kai Stuth:** In Thailand sehr bekannt.

**Prof. Bhakdi:** Ja, der ist ein toller Kerl. Und wir skypen jede Woche einmal und er hat mich angeskypet und er war ausgebildeter Anästhesist, er ist auch Kinderarzt. Und da habe ich gesagt: „Basti, sag mal, würde das Ganze unter einen Nenner kommen, Hirnvenen-Thrombose?“ Dann sagt er: „Ja klar, diese stärksten Kopfschmerzen, ich denke ich muss sterben... Das habe ich gelernt als Anästhesist, das ist ein Notfall. Denn, es ist sehr selten.“ Ich hab’ dann nachgelesen, alles über Hirnvenen-Thrombosen hab’ ich gelesen. Ich weiß jetzt, das ist die Inzidenz (Häufigkeit eines Krankheitsfalles innerhalb einer definierten Population in einer gewissen Zeitspanne): eine pro Million pro Jahr in Deutschland. Aber, wenn du das nicht diagnostizierst und das musst du machen...

**Kai Stuh:** ...dann stirbt er...

**Prof. Bhakdi:** Nein, du kannst sterben. Und du kannst alle diese Symptome bekommen. Kopfschmerzen sind ganz typisch, dieses Kotzen. Mir ist speiübel, denn wenn die Venen zugehen, dann steigt der Druck im Gehirn. Und diese Drucksteigerung bedingt die Kopfschmerzen, diese schrecklichen Kopfschmerzen. Und die Übelkeit und Erbrechen, die Nervenlähmungen, du kannst gelähmt sein, du kannst halbseitig gelähmt sein, du kannst halb taub werden, du kannst blind werden, alles das ist beschrieben. Du kannst Zuckungen bekommen, je nach dem wo das passiert, passiert alles.

**Kai Stuh:** Also praktisch, wenn ich das jetzt richtig verstehe: Dadurch dass praktisch diese Krallen an den Venenwänden gebildet werden und durch den Müll, der dabei entsteht und dann praktisch durch die Plättchen die aktiviert werden, um den Müll zu beseitigen. Ist das so?

**Prof. Bhakdi:** Die Plättchen beseitigen den Müll nicht. Die Killer-Lymphozyten killen die Zellen, damit die Zellen keine Viren mehr produzieren. Das ist ja der Sinn unserer Killer-Lymphozyten, die wollen die Zellen zerstören, die die Viren bilden. Und normalerweise würden die Viren niemals da oben (im Gehirn) gebildet werden. Aber dank Merkel, Söder, Spahn und Wieler passiert das jetzt, dass diese armen Leute ihre... Wir haben deswegen einen Brief an die Zulassungsbehörde (EMA) geschrieben. Das war am 1. März 2021. Das wurde überhändigt von einem Kollegen von uns in Holland, und es wurde dann bekannt gegeben. In diesem Brief haben wir verlangt, dass die Zulassungsbehörde uns die Dokumente zeigen, die ausgeschlossen haben, dass so etwas passieren könnte bei Menschen. Sie haben uns nicht geantwortet. Moment... Sie haben uns nicht geantwortet. Aber in

der Woche kamen die Meldungen rein. Oh, Frauen verstorben an Lungenembolie. Oh, ein junger Mann verstorben an Hirnvenenthrombose. Und du weißt was passiert ist: Am 11. März haben nacheinander insgesamt glaub ich sechzehn Länder diese AstraZeneca Impfung gestoppt. Und die EMA, diese Behörde, diese furchtbare Behörde – unselig, unethisch, unmenschlich, unverantwortlich – haben gesagt, ein paar Tage später: „Es ist alles in Ordnung Leute. Wir haben zwar feststellen müssen, dass Menschen gestorben sind, insgesamt zehn, und zwar an extrem seltenen Blutgerinnsel-Erkrankungen. Das was wir vorhergesagt haben. Aber es waren nur zehn und es wurden, ich weiß nicht wieviel Millionen, vielleicht zehn Millionen Menschen unter sechzig geimpft und da sind zehn gestorben, das ist schade, aber der Nutzen ist viel grösser als das, was...“. Ja, und jetzt lass mich das zu Ende machen... Da kam uns die Wut so, dass wir gesagt haben, das geht jetzt öffentlich, wir machen das bekannt. Und seitdem wir das gemacht haben, sind wir nicht mehr verwundbar, weil wir nicht die Einzigen sind, sondern wir haben eben diese „Doctors for COVID Ethics“ gegründet und da gehören jetzt zigtausend Ärzte dazu. Wenn man uns erledigt, sind zigtausend Ärzte da, die dasselbe sagen und die gleichen Antworten von der EMA, demnächst von Merkel, von Wieler und sie werden verklagt. Sie werden verklagt. Denn es gibt keine Immunität auf der Welt, die einen schützt, wenn man den Nürnberger Kodex (ethische Regeln für Menschenversuche) verletzt und Menschenversuche durchführt, ohne dass die Menschen informiert werden, was passieren könnte. Und das wird jetzt nicht gemacht. Und alle Ärzte die weiterhin das machen, können und werden verklagt vor dem Tribunal. Und das ist keine Drohung, das ist eine Tatsache. Wir kommen hier zusammen weltweit, um das zu organisieren. Und das müsst ihr realisieren, Leute.

Es ist keine Drohung, es ist eine Tatsache. Denn wir sehen, dass die Menschen krank werden. Wir sehen, dass die Menschen sterben. Wieviele Menschen, ich kriege jeden Tag Meldungen von Leuten die sagen: oh, der ist gestorben. Der war 90, der war top fit, der hatte nichts, der ist 96 Stunden danach gestorben. Und dann kommt das Paul-Ehrlich-Institut und sagt: Das kann nicht mit der Impfung zu tun haben – der war 90 Jahre alt, ‘too bad, so sad’ (ironisch: Schade, so traurig). Und wir verlangen jetzt vom Paul-Ehrlich-Institut, von euch allen, dass unsere älteren, verschiedenen Bürgerinnen und Bürger, dass sie obduziert werden und dass der Pathologe nachschaut, ob nicht vielleicht im Gehirn eine Thrombusbildung, eine Gerinnselbildung stattgefunden hat.

**Kai Stuh:** Aber es kann ja auch im Herz zum Beispiel eine Thrombose entstehen, in der Lunge und sogar im Magen. Du hast sogar erzählt, dass sogar eine Thrombose im Darm entstehen kann, was ich noch nie vorher gehört habe.

**Prof Bhakdi:** Nein, nicht im Darm, das ist in der Bauchvene.

**Kai Stuh:** In der Bauchvene? Aber du hast erzählt, dass dann praktisch die Frau eine Bauchvenen-Thrombose hatte und der gesamte Darm abgestorben ist im Körper.

**Prof Bhakdi:** Ja natürlich, natürlich und die Menschen, die diese Lungenentzündung bekommen – haben angeblich COVID. Was sie bekommen ist multiple Gerinnsel in der Lunge, die nicht diagnostiziert werden. Sondern man macht diesen unseligen Test auf dieses verdammte Virus, der Test wird positiv gewertet. Ich kenn die Fälle, ich habe die Unterlagen. **Jetzt komme ich zu diesem Test, der lügt und betrügt.** Der Test ist positiv, aber das ist wie ein Atemtest, du bläst in diese Röhre und du misst 0,05 und der Test ist positiv für Alkohol, aber nicht positiv für die Trunkenheit. Das ist in diesen PCR-Testen auch

immer der Fall. Du kannst einen Wert ablesen, ein so genannter CT-Wert und der schreit dir ins Gesicht, „Ich bin gar nicht positiv“. Aber nein, man geht hin und sagt, das ist positiv! Und deswegen – zack, positiv, Robert-Koch-Institut – das ist ein Verbrechen!

**Kai Stuh:** Aber es gibt ja noch mehrere. Es gibt ja auch das Helmholtz-Institut, das ja auch in dieselbe Richtung bläst. Warum gibt es so viele Organisationen, die wissenschaftlich angeblich dieses Land mit Gesundheit protektieren (beschützen) wollen, die das Gegenteil aber tun?

**Prof Bhakdi:** Ja genau, ich sage, diese Institute, die stecken alle zusammen

**Kai Stuh:** Das heisst also die Charité, das Helmholtz-Institut, das Paul-Ehrlich-Institut?

**Prof Bhakdi:** Das ist ja herausgekommen. Die Welt am Sonntag hat es berichtet, aber dieser Bericht ist verschwunden. Es ist eine Unterdrückung der Berichterstattung. Das ist absolute Zensur was hier läuft. Und dass das passiert ist, dass auch alle unsere Videos alle gelöscht sind, dass mein YouTube-Kanal für immer gelöscht ist, wie auch alle Leute die aufgestanden sind, das hat uns sehr stutzig gemacht. Unser erstes Buch ist von Amazon zensiert worden. Ein paar Tage ist das nicht mehr bei Amazon nachzuweisen, konnte man nicht mehr kaufen und wir haben die Nachricht bekommen ...

**Kai Stuh:** Weil es auf der Bestsellerliste stand?

**Prof Bhakdi:** Wochenlang, Monatelang ja, das war weg! Und unser Verlag hat gefragt und da haben die eine offizielle Mitteilung bekommen, „dieses Buch stellte eine Gefahr für die US-nationale Sicherheit dar“ und deswegen durfte das Buch entfernt werden. Und dann haben die amerikanischen Juristen irgendwie eine Klage eingereicht und innerhalb von einer Woche war das Buch dann wieder da, unglaublich! Und das hat uns gesagt, da ist eine riesige Agenda dahinter. Es stecken Interessen dahinter, die wollen wir überhaupt nicht wissen. Wir wissen nicht wer dahinter steckt, wir wissen nur, dass sie übermächtig sind. Und sie sind so mächtig, dass wie gesagt, wir Angst hatten. Aber jetzt nicht mehr, weil wir nicht alleine sind und weil dieser Brief demnächst öffentlich bekannt gemacht wird von zigtausenden Ärzten und Ärztinnen weltweit unterschrieben wird. Die verlangen werden, dass Klarheit in diese Sache reinkommt. Denn diese Impfstoffe – alle genbasierten Impfstoffe machen das, das ist unsere Voraussage – wer sucht, der findet. Und es ist die Pflicht dieser Regierung zu suchen und nicht wegzuschauen, wenn jemand stirbt oder wenn jemand schwerstkrank wird!

**Kai Stuh:** Aber das ist ja das Schizophrene! Auf der einen Seite wird behauptet, man schützt plötzlich die COVID-Patienten, die krank sind. Und auf der anderen Seite schaut man weg, wenn gesunde Menschen, die geimpft worden sind, plötzlich sterben. Das passt ja nicht zusammen, das müsste ja eigentlich jedem auch auffallen.

**Prof Bhakdi:** Ja, ich bitte auch die Zuschauer und Zuhörer mitzudenken. Auch die Faktenchecker, auch die Leute die auf der Regierungsseite sind: „Seid doch ehrlich“ und das steht alles in diesem Brief an die EMA und das ist öffentlich demnächst, ja. Es steht übrigens auch in unserem Buch, wir haben diese Zahlen genommen. Es waren zehn Todesfälle an zwei extremst seltenen Krankheiten. Eine Krankheit nennt sich DIC, ich werde nicht sagen was das bedeutet. Und da hat diese EMA, diese sogenannte Behörde – Zulassungsbehörde, mein Gott, was

für ein Verein, was für Verbrecher – hat gesagt: „Ja, es ist ein bisschen unschön, aber zehn Todesfälle was bedeutet das, der Nutzen ist so ungeheuer viel grösser! “Wir haben – die Zahlen haben sie nicht genannt – ich sag 10 Millionen geimpft unter 60 Jahren. Die Größenordnung weiss nicht, waren mehrere Millionen und dann sind zehn gestorben, aber der Nutzen ist ja wahnsinnig gewesen! So, jetzt, danach habe ich geschaut wie viele Menschen unter 60 sind an COVID-19 in Deutschland verstorben von den unter 60-jährigen?

Antwort – die keine Vorerkrankungen hatten – 52 sind verstorben in sechs Monaten!!

**Kai Stuh:** Die keine Vorerkrankungen hatten nachgewiesen?

**Prof Bhakdi:** Nachgewiesen angeblich keine. Hinterher stellte sich heraus, dass die meisten doch vorerkrankt waren oder irgendwas hatten. Aber angeblich ohne Vorerkrankungen wie die Impflinge. Von den 60 Millionen angeblich ohne Vorerkrankungen, sind 52 mit oder an dem Virus verstorben. Wenn man sagt, die 60 Millionen sollten alle geschützt werden mit dieser Impfung. Wie viele wären gestorben? Antwort: Sechs mal zehn, 60! Wie kann der Nutzen grösser sein? Und das ist nur die Spitze des Eisberges. Wo sind die anderen, die verstorben sind an Lungenembolie, weil das Blut nicht im Gehirn geronnen ist, sondern in den Beinen? An Herzinfarkt, weil das Blut im Herz geronnen ist? Es spottet jeder Beschreibung, dass die EMA so was sagt!

**Kai Stuh:** Aber Sucharit, zwei Dinge sind mir noch ganz, ganz wichtig heute zu klären, dass eine ...

**Prof Bhakdi:** Nur eine Sache. Und wieviele von den älteren Menschen sind verstorben wie die Fliegen. Es ist doch bekannt, dass nach dieser Impfung die Menschen in den Altersheimen und in den Pflegeheimen gestorben sind wie die Fliegen! Und wo...

**Kai Stuh:** Habt ihr eine Statistik glaube ich aufgemacht

**Prof Bhakdi:** Eine Statistik, das ist auch im Buch, das ist ein ganz kluger Mensch in Deutschland, Herr Adam. Er hatte die auch zur freien Verfügung gestellt, kann jeder nachlesen und sollte verdammt noch mal jeder nachlesen! Wo sind die Faktenchecker, die nicht mal schauen, dass sie vielleicht nicht recht haben!

**Kai Stuh:** Genau, und da ist nämlich jetzt auch meine nächste Frage. Gehen wir einfach mal ganz einfach von dem Gedanken, von dem Urgedanken der Wissenschaft aus und gehen wir einfach mal davon aus, dass wir jetzt auch Unrecht haben, du und ich. Also wir forschen oder recherchieren seit einem Jahr bei dieser ganzen Geschichte. Und gehen wir einfach mal davon aus, dass wir Unrecht haben. Dann ist es trotzdem so aus meiner These, dass die Wissenschaft nur funktionieren kann, wenn es Menschen gibt, die die These haben und Menschen gibt, die die Antithese haben. Warum das so wichtig ist, möchte ich vielleicht nochmal kurz erklären. Wenn man eine These hat und eine Antithese, ist das die am weitesten auseinanderliegende Meinung. Das heisst also, die Energie ist am grössten, weil die Meinung am weitesten auseinander ist. Wenn ich jetzt aber so wie in der Politik sage, ich nehme nur die gemässigten Wissenschaftler, also gemäßigte Kritiker: Ich sage jetzt mal den Streeck oder andere und nehme nur die Befürworter, dann habe ich sozusagen die Energie der Kritiker komplett abgeschnitten. Das heisst, Kritik ist keine echte Kritik mehr, die



Antithese ist keine Antithese mehr, sondern sie ist nur eine gemäßigte Antithese. In diesem Moment nehme ich der ganzen Geschichte die Wahrheit. Also das ist ja, glaube ich, das Prinzip der Wissenschaft, dass man wirklich auch den Respekt hat, dass jemand in der Wissenschaft Fehler machen darf. Ist das richtig, oder habe ich das verkehrt verstanden?

**Prof. Bhakdi:** Grundsätzlich ist das richtig. Nur, in dem Moment, in dem es um Menschen geht, um Leben und Tod, kann man nicht einen Kompromiss finden. Wenn diese Spritze eine potentielle Todesspritze ist, und alles was die Blutgerinnung in dem Gefäßsystem anwirft, ist potentiell lebensgefährlich. Dann gibt es keinen Kompromiss. Du kannst keinem Menschen etwas spritzen, das ihn umbringen kann. Und die Wissenschaft hat verdammt nochmal die Pflicht, zu entscheiden: Machen wir das, indem wir das tun, ja oder nein? Dafür gibt es ein Tribunal. Wenn es nur darum geht, ob ich eine Pille schlucke oder nicht, ist es etwas anderes. Nur, in dem Moment, in dem die Möglichkeit besteht, dass dieses Ding Menschen umbringt – und es hat den Anschein, dass das der Fall ist. Und wer dann wegguckt, muss selbst weg! Da gibt es keine Kompromisse. Und deswegen stehen diese zigtausend Ärzte und Ärztinnen auf. Es gibt keinen Kompromiss.

**Kai Stuht:** Aber im ersten Moment, Sucharit, ist es doch so, aus meiner Sicht: Wenn keine Diskussion stattfinden kann zwischen der Antithese und der These, dann kann hier auch keine Entscheidung, keine wirkliche, echte, fundierte Entscheidung getroffen werden. Das heißt also, die Befürworter kritisieren praktisch und lassen nur Kritik zu bis zu einem Streeck. Aber zu den wirklichen Kritikern – und das hast du ja selber gesagt-, nach einem Jahr hat keiner der Wissenschaftler, also kein Drosten oder keiner der Befürworter mit dir Kontakt aufgenommen.

**Prof. Bhakdi:** Die Situation ist anders als vor einem Jahr. Vor einem Jahr gab es nur These und Antithese. Jetzt gibt es Tote. Das ist der große Unterschied. Tote, Todkranke Menschen, die für ihr Leben eigentlich bezahlt haben. Weil sie sich haben impfen lassen. Und das ist der Unterschied. Jetzt ist es mir egal, was die anderen sagen. Ich sage auch nicht, dass ich diskutieren muss mit ihnen. Ich sage, *sie* müssen jetzt der Bevölkerung erklären und zwar schlüssig und überzeugend... Auf Bevölkerungsseite stehe nicht ich, sondern stehen Tausende.

**Kai Stuht:** Um das nochmals ein bisschen zu untermauern. Wir kommen gerade aus Schweden. Und wir wissen, dass – glaube ich – 50 oder 60% der Schweden sich damals gegen die Schweinegrippe haben impfen lassen. Man hat im Nachhinein – also nur, dass die Leute auch mal verstehen, dass sich die Wissenschaft auch wirklich extrem irren kann – man hat hinterher festgestellt, dass diese Impfung praktisch überhaupt keine Wirkung hatte. Keinerlei Wirkung. Und man hat festgestellt, dass viele Leute diese Schlafkrankheit haben, unter der viele Leute auch unter Depression in den Selbstmord getrieben worden sind. Das heißt also, es ist nicht neu, dass sich die Wissenschaft tatsächlich auch irrt.

Oder wie siehst du das mit der Schweinegrippe?

**Prof. Bhakdi:** Also, Kai. Bei der Schweinegrippe war es auch so, dass es einige wenige Menschen gegeben hat, die sofort gewarnt haben vor der Impfung. Das war der Wolfgang Wodarg, es war Claus Köhnlein und ich gehörte dazu. Ich habe sogar eine Arbeit geschrieben. Offiziell publiziert, wissenschaftlich. Aber die hat kein Mensch gelesen. Aber es ist so. Denn es war klar, dass diese Impfung nicht funktionieren konnte, und es war klar, dass jede Impfung Risiken birgt. Nur, der Unterschied zu den jetzigen Impfungen – und deswegen habe ich mich damals nicht so aufgeregt, weil ich wusste, dass es Opfer geben würde – aber diese Impfung ist noch unglaublich viel gefährlicher, weil es eine genbasierte Impfung ist. Verstehst du? Das macht man nicht als vernünftiger Mensch. Das macht man nicht!

**Kai Stuht:** Man macht es nicht, weil es ist... und das muss man ja ganz klar so sagen, man nimmt Menschenleben in Kauf.

**Prof. Bhakdi:** Ja! Ohne, dass ein Nutzen überhaupt sichtbar ist. Und dann lügt man diesen Menschen vor, dass der Nutzen da ist. Das ist unethisch! Das gehört vor ein Tribunal. Du kannst keine Giftspritze verabreichen, wenn du nicht vorher dich abgesichert hast. Mit Tierversuchen. Die müssen laufen. Du musst in gültigen, gültigen Tierversuchen... Nicht irgendwelche Mäuse oder Ratten, die sind nicht gültig! Das hat der Robert Koch gesagt vor 100 Jahren. Mehr als 100 Jahren. Vor 130 Jahren. Das war 1890. In einer großen Rede bei denen. Wenn man den falschen Tierversuch macht, einen Tierversuch, der nicht gültig ist, dann kann man nicht zu irgendwelchen Schlüssen kommen. Du musst auch Tiere nehmen, die Killer-Lymphozyten haben, die diese verdammten Abfallprodukte erkennen. Und das tun keine Mäuse oder Frettchen, weil sie mit anderen Coronaviren konfrontiert sind. Du musst Affen nehmen. Und diese Affen musst du vorher richtig aufpeitschen.

Diese Impfstoffe haben eines gemeinsam. Und das sage ich – vielleicht kommen wir bald zum Ende, weil die Zeit wahrscheinlich nicht mehr reicht – diese Impfung ist gefährlich für Sie und Ihre Liebsten – sofort! Weil die Killer-Lymphozyten da sind. Aber wenn Sie zu den, ich glaube 98% gehören, die nicht schwer krank werden... Nur 1-2% werden krank. Und von den 1-2% sterben – ich weiß nicht wieviel, es ist keine Statistik da, weil man nicht hinguckt. Ich würde schätzen nur 5%. Also wir schauen auf vielleicht 0.05% die sterben werden, die meisten darunter sind alt, älter. Ich kann das frei sagen, weil ich ja auch dazu gehöre. Deswegen werde ich mich nie impfen lassen, ich bin ja nicht wahnsinnig. Aber wenn ich mich impfen lassen würde, würde ich vielleicht ein bisschen Kopfschmerzen bekommen, ein bisschen Gerinnselbildung hier und dort, aber ich werde nicht sterben, weil ich eigentlich fit genug bin. Nur, meine Killerlymphozyten werden... sie schlafen jetzt, ja. Weil ich gesund bin. Die schlafen in meinen Lymphknoten, in meiner Milz... Die werden zum Leben erwachen. Und die werden trainiert: „Oh, da im Gehirn von dem Bhakdi, da sind die Proteine“, und werden bisschen kämpfen, ja. Ich kriege ein bisschen Kopfschmerzen, das ist okay. Und Frau Merkel sagt: „Ein bisschen Kopfschmerzen, das kann der Bhakdi haben. Das ist okay, hab ich auch gehabt.“ Wenn Sie sich wirklich impfen lassen wird. Nur: Wenn ich in vier Wochen die echten Viren bekomme in die Lunge, dann sind meine Killerlymphozyten da, die eigentlich

recht friedlich die Infektion akzeptieren würden, weil es nicht viel ist. Die sagen: „Oh, Moment mal. Auf in den Kampf! Gehen wir doch in die Lunge, da sind die Viren.“ Da fangen sie an zu überreagieren. Das nennt man immunbedingte Verstärkung.

Eine Erkrankung, die gibt es, Leute. Die gibt es gerade bei Coronaviren. Die immunbedingte Verstärkung und dann machen sie meine Lunge kaputt. Und dann werde ich kranker, als ich krank werden würde. Noch schlimmer: Im Herbst kommt der Spahn und bringt es fertig, dass ich wieder geimpft werde. Weil die neue Mutante, die völlig harmlos ist übrigens, da ist. Und es der Industrie gelingt sich durchzusetzen. Und jetzt müssen sich alle Menschen auf der Welt impfen lassen. Zack, geht es hier rein in meinen linken Oberarm. Zack, geht es in mein Gehirn und jetzt sind meine Killer-Lymphozyten da. Deswegen übrigens, nach der zweiten Impfung ging es den meisten Leuten viel schlechter als nach der ersten Impfung. Das waren die Killer-Lymphozyten, die zum Leben erwacht waren. Und diese Lymphozyten haben ein langes Gedächtnis. Sie erinnern sich jahrelang!

Wenn Sie sich wieder impfen lassen im Herbst, passen Sie gut auf. Und ich würde tatsächlich, auch wenn Sie älter sind, eine Lebensversicherung abschließen. Weil, das Tolle an diesem Impfstoff für alle Beteiligten, ‘positiv Beteiligten’ ist: Es gibt keine Garantie und es gibt auch keine Haftpflicht.

Das ist eine Notzulassung, Leute! Ihr könnt niemanden verklagen. Wenn Ihr todkrank seid, die Existenz verloren habt, oder wenn jemand stirbt – No way (Keine Chance)! No liability (Keine Haftung)! Keine Klage!

Ja, vergiss es! Und deswegen, bevor Sie sich impfen lassen, lassen Sie von den Ärzten, von den Impfärzten rückversichern, dass das was ich sage, keine Lüge ist. Nämlich, dass es keine Garantie gibt für den Erfolg und es gibt auch keine Garantie dafür, dass es keine Nebenwirkungen gibt.

**Kai Stuh:** Das ist eine tolle Idee, dass die Leute, wenn sie sich schon impfen lassen wollen, einfach hingehen, dieses Schreiben kurz aufsetzen und sagen: „Ich möchte eine Garantie von dir, von dir Arzt, der mich jetzt impft, dass diese und diese Nebenwirkungen, oder dass dieser Impfstoff hilft, und dass diese Nebenwirkungen nicht da sind.“

**Prof. Bhakdi:** Ja! Ja.

**Kai Stuh:** Das wäre einfach ‘ne Konsequenz, wie man als Bürger auch sich wehren könnte...

**Prof. Bhakdi:** Absolut, absolut! Nicht wehren! – sich schützen kann.

**Kai Stuh:** ...oder schützen, genau.

**Prof. Bhakdi:** ...denn, man muss sich das vorstellen, es ist so, Kay. Und wir haben diese Empfehlung herausgegeben. Es gibt auch, im Internet kann man solche Schriftstücke runterladen.

**Kai Stuh:** Magst du da uns kurz sagen, welche Internetseite?

**Prof. Bhakdi:** Das kann ich nicht. Das müsst ihr machen, es gibt mehrere. Und wenn man dann hingehet zur Impfärztin, zum Impfarzt, und sie haben unterschrieben...

**Kai Stuh:** ...unterschreiben Ärzte das?

**Prof. Bhakdi:** Ich weiß es *nicht!* Wir haben diese Aktion auch gar nicht gestartet, sondern unsere Kollegen und Kolleginnen und Juristen haben das gemacht. Ich sag nochmal: Wir sind nicht mehr alleine. Wir tun gar nicht mehr viel. Wir tun nicht mehr viel. Unser Buch ist fertig. Karina macht jetzt die letzte Korrektur. Das geht ab und in zwei Wochen kann jeder reinlesen. Und wir ziehen uns zurück. Es nützt nichts uns zu eliminieren, wir machen nichts mehr. Es gibt genug Leute, die das tun. Und ich sag euch allen: Macht mit, indem ihr euch selbst schützt. Denn in dem Moment, in dem jemand das unterschrieben hat, und es passiert etwas, seid ihr geschützt. Ich glaube, der und die Ärztinnen können tatsächlich verklagt werden. Ja, sie können verklagt werden. Und wenn sie nicht unterschreiben, können sie auch verklagt werden. Es ist also sehr gut.

**Kai Stuh:** Zum Schluss, Sucharit, du hattest das schon angesprochen. Im Grunde genommen ist ja das Konzept, und das ahnen viele Menschen nicht, dass es mit diesen zwei Impfungen nicht getan ist. Sondern, dass wirklich jedes Jahr, also sobald 'ne Mutante kommt, muss theoretisch neu geimpft werden. Manche reden sogar: Nicht nur einmal im Jahr, sondern sogar im halben Jahr oder im dreiviertel Jahr, hab' ich gehört. Das ist also tatsächlich 'ne Tatsache, dass man das auch offen schon kommuniziert hat unter Ärzten, oder...?

**Prof. Bhakdi:** Ja, das ist das, was wir versuchen jetzt zu kommunizieren. Wir wissen nicht was für 'ne Absicht dahintersteckt. **Wir wissen nur, dass wenn das umgesetzt wird, wird es einem Massenmord gleichkommen.** Wir können nicht glauben, dass das intendiert (beabsichtigt) ist, aber es ist nicht bedacht. Und wir versuchen mit aller Macht und Kraft die Leute zum Bedenken zu bringen, dass das Immunsystem klug ist, dass diese Lymphozyten da sind. Und dass, wenn man diesen Frevel begeht und ein Virusteil produzieren lässt an Orten, die nicht vorgesehen sind, ohne dies vorher ausgeschlossen zu haben... Wir haben an die EMA geschrieben: „Zeigt uns, dass die Tapete (zeigt auf die Wand hinter sich) diese Gene nicht aufnehmen und das nicht produzieren.“ Da haben sie uns einfach geschrieben: „Es ist gezeigt worden von AstraZeneca, dass das nicht aufgenommen wird.“ Aber sie haben uns keine Daten geschickt. Wir wissen aber, dass diese Impfstoffe eigentlich aufgenommen werden müssen. Es ist so, es gibt keinen Grund warum sie nicht aufgenommen werden. Und einfach so zu lügen, ist sowas Abartiges.

**Kai Stuh:** Ja... Jetzt werden ja viele Leute, die das sehen, fragen: „Ja, Moment mal, aber hier sind so viele Ärzte, die impfen. Es sind so viele Politiker, die keine Kritik äußern.“ Du hast das auch schon gesagt, wir haben praktisch keine Opposition. Wir haben mit der AFD ein paar Leute, die ein bisschen den Mund aufmachen, aber auch da ist die Opposition nicht richtig da. Bei den Linken auch

nicht, vielleicht 'ne Wagenknecht sagt mal hier oder da eine Kleinigkeit, aber wir haben keine Opposition. Wie kann das sein?

**Prof. Bhakdi:** Weil, – es geht um etwas, was nicht gewusst wird! Wir versuchen innerhalb von Wochen unseren eigenen Kollegen und Kolleginnen das Basiswissen nochmal beizubringen, was sie in ihrem Studium eigentlich hätten lernen müssen. Aber weißt du, die Infektionsimmunologie ist ein kleines Fach in der Medizin. Und die, die hier rumlaufen, die haben es nicht gelernt damals oder sie haben es vergessen, weil sowas kann man leicht vergessen. Und diese Prinzipien von denen ich rede, die wurden entdeckt in den 80er Jahren. Das musst du bedenken, ja. Die meisten Ärzte und Ärztinnen, die jetzt impfen, haben das gar nicht gelernt im Studium. Das muss man realisieren. Die werden jetzt auch rekrutiert. Das sind die Leute, die Ärztinnen und Ärzte, die in Rente sind. Die haben das nicht gelernt. Es ist so einfach. Du...

**Kai Stuht:** Aber...ich gehe da jetzt einfach mal als Künstler und auch als offener Mensch hin. Ich meine, man kann doch als Arzt nicht sagen: In vier Monaten ist ein Impfstoff da, was noch nie gelungen ist. Das ist doch unlogisch...

**Prof. Bhakdi:** Das ist nicht nur unlogisch, das ist unmöglich. Aber die Ärztinnen und Ärzte sagen, es ist nicht mein Job. Es gibt die Zulassungsbehörde, ja es gibt die Aufsichtsbehörde, es ist ihr Job. Wir können uns doch nicht um alles kümmern. Und da hab' ich Verständnis dafür.

**Kai Stuht:** Ich hab' da kein Verständnis...

**Prof. Bhakdi:** Also, die können sich nicht... sie können sich nicht vertiefen in ein Fach, mit dem sie sich nicht beschäftigt haben. Ob ein Impfstoff fünf oder sieben Jahre braucht in der jetzigen Zeit, wo alles so schnell geht, wo alles digitalisiert ist, wo die Gentechnik so vorwärts... man tatsächlich sieht, dass innerhalb von kürzester Zeit riesige Fortschritte gemacht werden, da hab' ich ein bisschen Verständnis dafür. Entschuldigung! Ja. Ich meine, ich kenne so viele, die...

**Kai Stuht:** Weißt du, warum ich kein Verständnis dafür habe? Denn die Ärzte sind diejenigen, die uns... die die Aufgabe haben, uns nach dem Gesetz zu schützen. Sie sollen uns heilen, und sie sollen... und es ist ihre Verantwortung, denn du gehst zu einem Arzt und...

**Prof. Bhakdi:** Halt, wenn du das sagst für die Leute, die impfen, sag ich sofort ja! Aber man kann das nicht von allen Ärzten, die wirklich... Die Ärzte, die guten Ärzte, die arbeiten unheimlich viel. Das ist etwas, das die meisten nicht wissen. Ärzte haben meistens eine 60 Stunden Woche. Sie sind müde, hauptsächlich sind sie müde. Und da verteidige ich meine Kolleginnen und Kollegen. Nur, wenn sie anfangen zu impfen, dann sag ich wie du, dann sollten sie sich, verdammt nochmal, damit beschäftigen. Und das ist der Grund weswegen wir aufgestanden sind und weswegen wir jetzt wieder ein Interview machen, weswegen wir das Buch geschrieben haben, weswegen wir bla, bla, bla...

**Kai Stuht:** Sucharit, zum Schluss meine letzte Frage: Ich meine, wenn man das alles hört, dann kann man ja eigentlich nur noch davon ausgehen, dass das 'ne Riesen bewusste Verschwörung ist. Das ist ja ein Thema und du bist kein

Politiker! Wir müssen aber ja jetzt auch mal ganz klar sagen, dass es möglich ist, dass eine Verschwörung... wir wissen... also man weiß nicht... Wir können nicht genau sagen, das kommt aus der Richtung oder aus einer andern, man hat nur Vermutungen. Aber im Endeffekt ist es doch tatsächlich so, dass man eigentlich nur noch sagen kann: Das ist eine riesengroße Verschwörung! Was ist es, was ist deine Idee oder was glaubst du, ich meine, es ist doch so verrückt eigentlich, ne?

**Prof. Bhakdi:** Ich mag das Wort Verschwörung nicht, weil ich nicht wirklich weiß, was Verschwörung ist. Für mich hat das Wort Verschwörung einen negativen „touch“. Das ist ein Zusammenkommen von Menschen, um etwas nicht Gutes zu erwirken. Ist es so?

**Kai Stuh:** Ja, es ist so.

**Prof. Bhakdi:** Dann würde ich sagen, ist es keine Verschwörung. Ist es eine Absicht? – ja. Ein Plan? – ja. Was dieser Plan ist, weiß ich nicht. Dass aber der Plan ist, dass die Impfung weltweit mit genbasierten Impfstoffen am liebsten... und zwar... es muss nicht stattfinden – ja. Warum? – weiß ich nicht. Ich weiß nur, dass das Ergebnis nur schlecht sein kann.

**Kai Stuh:** Gut. Du hast von der Hölle auf Erden gesprochen. Was meinst du mit der Hölle auf Erden. Was meinst du da wirklich konkret damit?

**Prof. Bhakdi:** Das meine ich, dass die Gesellschaft verändert wird und nicht mehr die Menschlichkeit haben wird, so wie wir die Menschlichkeit gekannt haben. Menschlichkeit, durchzogen durch positive menschliche Gefühle. Die Nähe zueinander, das Mitgefühl, ja. Der Buddhist sagt: Es gibt drei Dinge, die die Menschen zusammenbringt. Und die müssen wir versuchen anzustreben. „Metagaluna“ auf Thailändisch heißt: Das Mitgefühl, das miteinander sein. „Muthita“ heißt: Das füreinander freuen können. Wenn es dir gut geht, freu ich mich für dich. „Ubeka“ heißt: In der Mitte bleiben. Nie die Extreme tun. Alle diese drei Dinge gehen verloren. Wir haben kein Mitgefühl miteinander, wir lieben einander nicht mehr, wir suchen die Distanz und nicht die Nähe.

**Kai Stuh:** Wir sind Mutanten.

**Prof. Bhakdi:** „Metagaluna“, „Muthita“: Wir freuen uns nicht mehr füreinander, sondern wir wollen, dass andere keine Freude haben, wenn sie nicht das tun. Freude ist überhaupt etwas, was fremd ist. Hauptsache man freut sich selbst für sich. Und „Ubeka“, in der Mitte bleiben. Faktenchecker, Merkel, Spahn... wo ist die Mitte? Es gibt keine Mitte. Ihr habt uns gespalten... triffen auseinander... in die Extreme. Und deswegen wird das die lebende Hölle sein.

**Kai Stuh:** Ich danke dir vor allen Dingen natürlich jetzt einfach auch nochmal für das Thema, das mir so wichtig ist, nämlich das Intuitive. Ich glaub, du hast damit eigentlich, wenn man's auf einen Begriff herunterbrechen würde, ich rede immer gerne von dem Intuitiven, von der Intuition des Menschen. Von dem Herzgefühl, von dem Bauchgefühl, von dem, was wir nicht hier oben im Gehirn als Ich-Wesen manifestieren. Nicht das Logische, sondern das Intuitive. Das geht uns verloren. Und ich glaube, du als Buddhist und auch als Mensch, der sich ja sehr stark mit dem Kopf auch manifestiert, also du hast ja unheimlich viel mit

dem Kopf gearbeitet. Aber trotzdem, um vielleicht da auch eine Frage dran zu hängen: Wie stark war immer dein Bauchgefühl und dein Herz, die Liebe zu dem was du tust, maßgeblich? Auch vielleicht in dieser harten Situation?

**Prof. Bhakdi:** Ja, ja! Bei mir gibt es keine Trennung von Kopf und Herz.

**Kai Stuh:** Deswegen hast du jetzt auch dieses Interview gemacht.

**Prof. Bhakdi:** Ja.

**Kai Stuh:** Ich danke dir! Ich meine, es war wirklich ein sehr ungewöhnliches Setting, wir haben es absichtlich so ausgewählt. Wir haben einfach wirklich gesagt, wir setzen uns einfach im Schneidersitz hin. Wir lassen die Kinderspielsachen auf dem Sofa, um einfach auch wirklich dieses Zeichen zu setzen. Weil ich glaube, das größte Zeichen, wenn wir nicht die Verantwortung für uns selber übernehmen sollten, und das nicht können, dann sollten wir es zumindest für die Menschen tun, die sich nicht wehren können und das sind deine Kinder, die Kinder der Gesellschaft. Und ich glaube, das ist vielleicht nochmal so ein Warnzeichen, warum wir gesagt haben, wir machen es genau so und nicht anders.

**Prof. Bhakdi:** Ja.

**Kai Stuh:** Und nicht so seriös...

**Prof. Bhakdi:** Ja.

**Kai Stuh:** ... und nicht einfach..., sondern emotional und intuitiv. Ich danke dir ganz recht herzlich. Ich hoffe, dass ihr jetzt ein bisschen die Ruhe auch findet.

**Prof. Bhakdi:** Ja.

**Kai Stuh:** Und wir haben uns ja, wie gesagt, nach einem Jahr auch gesehen und man merkt wirklich, wie stark das auch gezerrt hat bei euch beiden.

**Prof. Bhakdi:** Ja.

von ch/ mab

---

#### Quellen:

Interview Direktlink

<https://www.empty-film.eu/kongress/sucharit-bhakdi/dhjihje-hoelle-auf-erden/>

Informationen zu Kai Stuh und Team

<https://kai-stuht.com/de/ueber-uns>

Link zum Dokumentarfilm Empty

<https://www.empty-film.eu/>

---

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Impfen - - ja oder nein? Fakten & Hintergründe ... - [www.kla.tv/Impfen](http://www.kla.tv/Impfen)

#Interviews - [www.kla.tv/Interviews](http://www.kla.tv/Interviews)

#Coronavirus - Covid-19 - [www.kla.tv/Coronavirus](http://www.kla.tv/Coronavirus)

#GesundheitMedizin - & Medizin - [www.kla.tv/GesundheitMedizin](http://www.kla.tv/GesundheitMedizin)

---

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.